

Österreichischer Bulldog-Klub (ÖBUK)

Sitz Wien
Gegr.1898

Winkeldorf, 16 10 07

ZVR-ZAHL: 529152007

An die
Parlamentsdirektion
Dr. Karl – Renner Ring
1010 Wien

Betreff: Änderung Tierschutzgesetz; 126/ME(XXIII:GP);
Stellungnahme

Sehr geehrte Damen und Herren!

Nach Kenntnisnahme des von Ihnen an den Österreichischen Kynologenverband (ÖKV) gesendeten Gesetzesentwurfs über das neue Tierschutzgesetz, nimmt der Österreichische Bulldog Klub (ÖBUK) dazu Stellung:

Zu § 4 Qualzüchtungen:

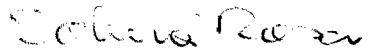
Dem Österreichischen Bulldog Klub ist diese Problematik bezüglich der „Qualzucht“ sehr wohl bewusst und daher ist er auch schon seit Jahren bestrebt, zum Erhalt dieser Rasse, durch Selektion der Zuchttiere, hin zum beweglichen, langlebigen, alltagstauglichen und trotzdem typischen Bulldog beizutragen. Trotz geringer Zuchtfrequenz und kleiner Population an Zuchttieren, ist es uns gelungen weg vom schweren, unbeweglichen Hund zu kommen- hin zu Hunden mit mehr Halslänge, mehr Nasenlänge und längeren Laufknochen. Dafür nehmen unsere Züchter gerne in Kauf, dass sie im Internationalem Ausstellungsgeschehen eher die hinteren Ränge belegen, da unsere Hunde im Vergleich mit den, in unseren Nachbarländern gezüchteten Hunden wesentlich kleiner und leichter im Typ sind. Die Änderung in unserer Zuchtdordnung beweist den ausdrücklichen Willen unserer Züchter sogenannte Qualzüchtungen, also Hunde deren Leben nur unter Qualen möglich ist , nicht zu vermehren.. Sobald mehr wissenschaftliche Arbeiten zur Verfügung stehen, welche Parameter definitiv für das Zustandekommen des brachyzephalen Syndroms verantwortlich sind (eine sehr ausführliche Arbeit des Tierspitals Zürich zu diesem Thema wurde bis dato noch nicht veröffentlicht) , werden wir diese Erkenntnisse in unsere Zuchtdordnung einfließen lassen.

Zu § 31(5) Hunde und Katzen dürfen im Rahmen gewerblicher Tätigkeit.....

Von einem Verkauf oder zeitweiliger Haltung in Zoofachgeschäften mit behördlicher Bewilligung distanziert sich der ÖBUK ganz klar und deutlich!

Kein seriöser Züchter verkauft seine Welpen über ein Zoofachgeschäft. Woher kommen also diese Hunde? Wahrscheinlich aus so genannten Massenproduktionen, also aus nicht kontrollierter Zucht. (Angebot und Nachfrage) Was geschieht mit den nicht verkauften Hunden.

Mit vorzüglicher Hochachtung



Raser Sabina

Vorsitzende des ÖBUK